

# Abenteuer mit Dämonen Halbdämon und Mensch

## Nie wieder allein ?

Von Himitsu-chan

### Kapitel 5: Vereint gewinnt man

Einen gutes neue Jahr wünsch ich euch allen ^-^

Ich hoffe niemand von euch hat eigenen schlimmen Kater XD

So nun denn Kapitel 7 ...wenn ich ehrlich bin hätte ich nicht gedacht das meine FF schon so viele lesen...besonders weil es meine erste Inu FF ist ^^

Also in diesem Teil wird der böse Shugo jetzt sein blaues wunder erleben...ich kann den eh nicht leiden XD und ich versuche den Kampf besonderes gut zu beschreiben...viel Spaß ;)

Völlig perplex schaute Natsume immer noch zu dem Dämon in weiß, der sie gerade gerettet hatte und der kein anderer als Sesshomaru war. Aber schon wurde Natsumes Blickfeld ziemlich verschwommen. Resigniert ging sie in die Knie. °Ich kann nicht mehr...mir tut alles weh...und sehen und sprechen kann ich auch kaum noch...° dachte sie gequellt. Shugo stand jetzt auch wieder auf. Allerdings sah er ziemlich erzürnt aus. "WER wagt es mich anzugreifen??" schrie er über die Lichtung. Sesshomaru musterte den Mottendämon kühl. Dann sah er zu Natsume die keuchend am Boden lag. "Anscheinend ist dir nicht ganz klar, was du gerade tust, du minderwertiger Abschaum." Wandte er sich monoton an den Mottendämon. Jetzt bemerkte auch Shugo, Sesshomaru. "Ich weiß immer was ich tue!! Und jetzt STIRB!" Und schon raste Shugo auf Sesshomaru zu. Sesshomaru wich gezielt aus, und landete genau hinter dem Mottendämon der sich schon die ganze Zeit umdrehte weil er sein Ziel nicht mehr finden konnte. Sesshomaru aktivierte Toukijin, eine gigantische Druckwelle entstand die Shugo wegschleuderte und gegen die umstehenden Bäume krachen ließ. "Niemand stiehlt was mir gehört du Ungeziefer!" wandte sich er sich an Shugo. Natsume die es zwar mit größter mühe verstanden hatte war geschockt. °Was soll der mist...ich bin doch nicht sein EIGENTUM!° dachte sie zornig. Sofort drehte sie sich in die Richtung von Sesshomaru und flüsterte kaum hörbar in seine Richtung. "Du hast wohl ein knall, was? Ich gehöre gar nicht dir!" Sesshomaru der es dank seiner guten Ohren verstanden hatte sagte daraufhin, ohne sich aber zu Natsume umzudrehen.

"Dein Leben gehört mir...oder hast du etwa den Vorfall vergessen als du beinahe erstickt währst? Ich hab dein Leben gerettet...also gehört dein Leben mir." °Ich HASSE alle Insekten! Warum musste ich auch gerade diese dumme Fliege einatmen. Ach und diesen Shugo...der soll sich zum Teufel scheren° Und wie aufs Sprichwort kam Shugo auch schon aus dem Unterholz hervor geschellt. Sofort griff er Sesshomaru an. Dieser nahm Toukijin und holte aus...Einen kläglichen Schrei hörte man durch den ganzen Onsen Wald. Shugos rechte Klaue lag nun auf dem dreckigen Waldboden. "Oh...hast du was verloren?" stellte Sesshomaru belustigt fest. Shugo schäumte vor Wut. Jetzt würde er sein berühmtes Gift einsetzen. Und schon spuckte er sein Gift zu Sesshomaru der es einfach mit Toukijin abblockte. Doch kaum war das Gift auf Toukijin gekommen, kamen seltsame Funken aus dem Schwert. Sesshomaru begutachtete sein Schwert genau. Anscheinend könnte er es jetzt nicht mehr verwenden. Doch so schnell gab er nicht auf und rannte auf Shugo zu, der allerdings Fäden gesponnen hatte, wie eine Art Schutzschild. Toukijin stieß auf eine starke Barriere. Zudem schien das Schwert auch etwa die Hälfte seiner Kräfte eingebüsst zu haben. Immer noch kamen starke Funken aus dem Schwert. "Dein Schwert ist wirklich mächtig...die anderen Schwerte die mit meinem Gift in Berührung gekommen sind, waren sofort nur noch geschmolzenes Eisen." Stellte Shugo erstaunt fest. Sesshomaru schaute ihn nur kalt an. Das würde er nun büßen. Sofort wollte Sesshomaru angreifen doch der Schutzschild aus Seidenfäden stieß ihn immer wieder zurück. Natsume die das alles genau beobachtete war überrascht das Shugo so einen mächtigen Schutzschild erschaffen konnte. °Allein wird das Sesshomaru nicht schaffen...man müsste ihn ablenken, ich hab zwar das Gift einigermaßen wieder Neutralisiert aber kämpfen kann ich auch nicht richtig...was soll's ich muss ihn ja nur ablenken, damit er aus seinem feigen versteck hervorkommt und dann kann Sessy ihm den Kopf abschlagen. ° Und so stand Natsume ganz langsam auf. Es fiel ihr ungeheuer schwer nicht wieder umzukippen, alles drehte sich bei ihr. Ganz langsam ging sie zu den beiden hin. °Was mach ich hier überhaupt? Es kann mir doch egal ob er stirbt oder nicht...Ach ich tue es für Rin, ja genau für Rin! ° versuchte es sich Natsume in Gedanken zu erklären. Dann stand sie schon neben Sesshomaru. Aus den Augenwinkeln schaute sie zu ihm hinüber. Er bemerkte sie sofort. "Was tust du hier Hanyou?" fragte er scharf während er einen erneuten Angriff startete, allerdings ohne Erfolg. Natsume hatte keine Lust ihm zu Antworten und so ging sie einen Schritt vor und schrie zu Shugo: "Hey, du Larvengesicht! Du stinkst aus dem Maul wie ne Kuh aus dem Arsch! Und glaub mir das Stimmt, schließlich war ich ja in deinem stinkenden Maul drin! Und weißt du noch, was? Ihr Mottendämonen seid die hässlichsten Falter die ich meinen schönen Augen je zumuten musste! Noch dazu seid ihr die feigsten Dämon im ganzen Land!!" schwankend stand sie jetzt vor dem immer noch hinter seinem Schutzschild stehenden Shugo. Zuerst war bedrohliche Stille. Natsumes Ohren fingen an zu zucken. Jetzt! Schnell sprang sie hoch und konnte so dem Angriff von Shugo ausweichen. Allerdings bedeutete das für Natsume hoher Energieverlust. Uns so fiel sie einfach wie ein Sack auf die Erde. Sie war zu schwach als wenn sie sich noch hätte drehen können in der Luft um so auf ihren Füßen zu landen. Schwer atmend lag sie jetzt auf dem Boden. In ihren Ohren konnte sie ihr eigenes Blut rauschen hören. Und dann sah sie nur noch verschwommen wie eine große Gestalt auf sie zugestürmt kam. Natsume schloss die Augen. °Ich weiß eh was kommt...° Und dann spürte sie auch schon wie sich irgendwas mit ungeheurerer Geschwindigkeit in ihren Bauch bohrte. Zuerst wollte sie schreien, doch es kam nichts. Stattdessen entwich ihr nur ein kleines Stöhnen. Blut lief jetzt aus Natsumes Mund. °Ekelhafter Blutgeschmack im Mund, wie ich das hasse...°

Und dann verlor sie schon das Bewusstsein. Sofort wollte Shugo noch mal mit seiner linken Klaue zuschlagen. "Harhar, gleich ist es aus kleine...!" lachte er Blutrünstig. In seinen Augen sah man jetzt nur noch den totalen Wahnsinn. Doch auf einmal, hörte er ein seltsames Knurren. Er drehte sich um und sah in die Blutroten Augen von Sesshomaru. Dieser zog erneut Toukijin rannte mit übermenschlicher Geschwindigkeit auf sein Gegner zu und rammte sein Schwert in sein Bauch. "Willst du es nicht auch mal ausprobieren, du elende Missgeburt, wie es ist wenn man aufgespießt wird?" fragte er eiskalt. Shugo schrie wie am Spieß. Jetzt fiel er um. Der ganze Wald erbebt. Langsam zog Sesshomaru das Schwert aus seinem Bauch. "Du sollst leiden..." sagte er kalt. Dann leckte er sich das Blut von den Händen und ließ den, in der Zwischenzeit schon in seiner Blutlage, liegenden Shugo alleine. Es würde lange dauern eh er stirbt. Er ging an die blutende am Boden liegende Natsume vorbei. In Richtung Kokon der nach Rin roch. Mit Toukijin machte er eigenen perfekten Schnitt, genau in der Mitte. Und da fiel sie auch schon hinaus. Schnell fing Sesshomaru sie auf. Ihr Herzschlag war zwar schwach aber Regelmäßig. "Jaken!" rief Sesshomaru über die Lichtung. Nach einer Minute etwa kam Jaken aus dem Unterholz mit Ahun auf seinen Heeren zugewackelt. "O großer Sesshomaru-sama das war ein großartiger Kampf! Ich wusste das ihr gewinnt, ich wollte euch nur nicht im Weg stehen." Sagte Jaken wie immer schleimig. "Sesshomaru achtete gar nicht auf den Frosch und lag Rin auf Ahun ab. Jaken sah ganz verstört zu seinen Herren. Was ist nur mit Rin passiert? "Geh zum Lager zurück!" sagte Sesshomaru in seinem üblichen Befehlstone. Und schon nahm Jaken die Zügel von Ahun in die Hand und ging mit ihm zum Lager zurück. "Harhar, du wirst nicht mehr lange leben..." hustete Shugo den jetzt auf ihn zukommenden Sesshomaru an. "Das bezweifle ich..." sagte Sesshomaru trocken. Shugo wollte etwas sagen, doch zuerst hustete er Blut. "Es werden andere kommen...Der Herr der Südlichen Länder, dem ich diene hat seine Spione überall...bald will er dein Kopf auf einen Silbertablett liegen sehen." Hustete er, doch dann verlosch auf einmal der Glanz aus seinem Augen. Er ist tot. Sesshomaru besah sich den Toten Mottendämon noch einmal eh er sich dann zu Natsume umdrehte. Ihr Herz schlug unregelmäßig. Zudem war ihr Atem sehr schwach. Immer noch blutete sie, ihre Bauchverletzung sah übel aus. °Vermutlich muss das vernäht werden...Hanyous sind so dumm. °dachte Sesshomaru als er vorsichtig Natsume hochhob und mit ihr die Lichtung des Mottendämons verließ.

Währenddessen weit in den Südlichen Länder in einem Großen Schloss das nur so vor gold glänzte. "Mein, Herr. Eben habe ich erfahren das Shugo, der über den Onsen Wald gewacht hat, getötet wurde." sagte ein junger Dämon mit Roten Augen und schwarzem Haar. Sein gegenüber erhob sich jetzt aus seinem Thron." Wirklich? Nun er war eh schwach...Aber wer war es?" wollte er wissen. "So viel ich erfahren konnte, war es Sesshomaru der Herr der Westlichen Länder, mein Herr." sagte der jüngere der beiden. "Sesshomaru? Der Sohn von Inu no Taisho? Ich konnte dieses Pack noch nie leiden... Nun denn Masaru...sollten sie uns weiter in die Quere kommen...was ich vermute wirst du ihn töten!!" "Wie ihr wünscht meine Hoheit." Damit verbeugte er sich und verließ den Raum. "Ich Katsuhiko Herr der Südlichen Länder lasse mir von niemanden dazwischen funken!" sagte er zu sich selbst eh er sich auf einen Stuhl vor einem Kamin niederließ und zuschaute wie das Feuer im Kamin tanzt.

Nun das war's von mir...

Das nächste Kappi trägt den Namen: Neue Horizonte  
So und schreibt wieder viele Kommis ja? ^^